

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

No 214. Dienstag, den 7. September 1847.

Angekommene Fremde vom 4. September.

Mad. Zaddach aus Colberg, l. No. 11, kleine Gerbersstraße; Hr. Gutsh. v. Turno aus Obiezierz, l. im Bazar; Hr. Bürger Weimann aus Wejanowo, Hr. Partik. v. Grzymala aus Lissa, l. im weißen Ader; Hr. Gutsh. v. Radonki aus Dominowo, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsh. v. Malinowski aus Kosnowo, Hr. Gutsh. Leon aus Prusiec, l. im schwarzen Ader; Hr. Bürger Walentowicz aus Ostrowo, Hr. Kaufm. Krüger aus Berlin, Hr. Bureaugehilfe Luckmann aus Wonegrowiec, Hr. Wirtschaftsbinsp. Wolff aus Lenuagora, Hr. Gutsh. Schubert aus Zietomyel, l. im Hôtel de Berlin; Hr. v. Dithfort Excell., Gen.-Lieut. und Chef v. Gené'd'arm. und Hr. Apel, Hauptm. u. Wj. aus Berlin, Hr. Königl. Kammerh. Frh. v. Hiller aus Betsche, Hr. Bürgerm. Brown aus Meseritz, Hr. Gutsh. Joeci aus Trzianki, die Hrn. Kaufl. Jacobi und König aus Schwiebus, Kempner aus Kempen, l. in Lauf's Hôtel de Rome; Hr. Schmidt, Major im 19. Inf.-Regt. aus Bromberg, Gutshohn Hr. v. Kzewuski aus Lublin, die Hrn. Gutsh. v. Kierski aus Podstolice, Hoffmann aus Tarnowo, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Kaufl. Hessel und Landschöf aus Landsberg a. D., Kurzig aus Ratwiz, l. im Eichenkranz; Hr. Gutsh. v. Dobrzynski aus Bablino, l. im Hôtel de Hambourg.

Vom 5. September.

Die Hrn Gutsh. v. Kurnatowski aus Dufin, v. Drocki aus Chwalibogowo, v. Chylewski aus Strychowo, v. Polkatecki aus Pierzysk, v. Zdembinski aus Czarniejewo, v. Niegolewski aus Niegolewo, v. Zoltowski aus Jarogniewice, v. Noszczyński aus Sempuchowo, Frau Gutsh. Jablodka aus Malice, l. im Bazar; Hr. Gutsh. Wiczjerki aus Kozmin, l. im Hôtel de Tyrole; Hr. Hofrath v. Groteowski aus Gnesen, l. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Kaufl. Kugler aus Gnesen,

Doppermann aus Berlin, l. in der goldenen Gans; die Hrn. Handelskl. Orlob aus Leinesfelde, Kunze aus Tropplowitz, l. im Breslauer Gasthof; Hr. Oberl. = Ger. = Ass. Töpfer aus Gostyn, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Gutsb. v. Potocki aus Jaraczewo, v. Lutomski aus Poldadki, v. Sopolnicki aus Wiglowice, v. Suchorzewski aus Tarnowo, v. Szoldraki aus Sokolnik, l. im schwarzen Adler; Hr. Gutsb. Graf Sopolnicki und Hr. Partik. v. Sochaczewski aus Dalabuski, Frau Gutsb. Sperling aus Grzybno, Hr. Fabrikbesitzer Bothmer aus Guben, Hr. Handlungscommiss Ault aus Frankfurt a. O., l. in Laut's Hôtel de Rome; Hr. Gutsb. v. Sopolnicki aus Wiglowice, Frau Gutsb. v. Zablocka aus Dabrowo, Hr. Kaufm. Nagler aus Hamburg, l. im Hôtel à la ville de Rome; Hr. Gutsb. Kulczewicz aus Großdorsf, Hr. Gutsb. Mehring aus Mehringwalde, Hr. Kaufm. Marcuse aus Landsberg a. W., l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsb. v. Koscielski aus Smielowo, v. Makowski aus Golaszyno, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Mühlenbesitzer Bergmann aus Nadrožno, die Hrn. Kaufl. Jolowicz aus Santomyel, Goldmann und Kuttner aus Wittowo, Kronheim aus Fraustadt, l. im Eichborn; Hr. Kaufm. Bergmann aus Rdnigsberg, Hr. Landwirth Kunath aus Dufz, l. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Oberamtm. Schatz aus Kröben, Busmann aus Gnesen, die Hrn. Gutsb. v. Hildebrand aus Skuborzewo, v. Grabowski aus Gorzewo, l. im Hôtel de Bavière; Hr. Bürgermeister Hein und die Hrn. Kaufl. Schwerin und Levy aus Birnbaum, Friedländer aus Schwerin a. W., l. im Eichenkranz.

1) **Nothwendiger Verkauf.**

Ober = Landes = Gericht zu
Bromberg.

Das im Mogilnoer Kreise belegene adeliche Gut Orchowo O. Nr. 8., landschaftlich abgeschätzt auf 107,042 Rthlr. 28 Sgr. 5 Pf., soll am 10. November c. Vormittags um 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Taxe, Hypothekenschein und Kaufbedingungen können in der Registratur eingesehen werden.

Die dem Aufenthalt nach unbekanntem Gläubiger, nämlich:

Sprzedaz konieczna.

Główny Sąd Ziemiański
w Bydgoszczy.

Wieś szlachecka Orchowo O. Nr. 8., położona w powiecie Mogiliskim, oszacowana przez Landszastę na talarów 107,042 sgr. 28 fen. 5, ma być sprzedaną na dniu 10. Listopada r. b. z rana o godzinie 11tej w miejscu zwykłych posiedzeń sądowych. Taxa, wykaz hipoteczny i warunki sprzedaży przejrane być mogą w Registraturze.

Z pobytu niewiadomi wierzyciele, mianowicie:

- a) die verwittwete v. Mlicka, Marian
- b) die Michalina verehelichte v. Koszutska,
- c) die Pauline verehelichte v. Bninska,
- d) Valeria, Salina und Eleonora,

als Erben des Gutsbesizers Oberst Maximilian v. Mlicki werden hierzu öffentlich vorgeladen.

- a) Maryanna z Moszczeńskich owdowiła Mlicka,
- b) Michalina zamężna Koszutska,
- c) Paulina zamężna Bninska
- d) Walerya, Salina i Eleonora

rodzeństwo Mliccy

jako successorowie dziedzica i pułkownika Maxymiliana Mlickiego zapozywają się na tenże publicznie.

2) Ueber den Nachlaß des am 8. September v. J. hier verstorbenen Forstmeisters Johann George Stubenrauch, ist heute der erbischastliche Liquidationsprozeß eröffnet worden. Der Termin zur Anmeldung aller Ansprüche steht am 3. November 1847. Vormittags 11 Uhr vor dem Herrn Land. Gerichts-Rath Kähler im Partheizimmer des hiesigen Gerichts an.

Wer sich in diesem Termin nicht meldet, wird aller seiner etwanigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit seinen Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben sollte, verwiesen werden.

Den auswärtigen Gläubigern werden die Justizkommissarien Becker, Schulz I. und II. als Mandatarien vorgeschlagen.

Bromberg, am 28. Juni 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Nad pozostałością leśniczego generalnego Jana Greg Stubenrauch dnia 8. Września r. z. tu zmarłego otworzono dziś process spadkowlifikacyjny. Termin do podania wszystkich pretensyj wyznaczony przypada na dzień 3. Listopada r. b. godzinę 11. przed południem w izbie stron tutejszego Sądu przed Ur. Radcą Koehler.

Kto się w terminie tym nie zgłosi, zostanie za utracającego prawo pierwszeństwa jakieby miał uznany, i z pretensją swoją li do tego odesłany, coby się po zaspokojeniu zgłoszonych wierzycieli pozostało.

Odległym wierzycielom przedstawiają się Kommissarze sprawiedliwości Becker, Schulz I. i II. na mandataryuszów.

Bydgoszcz, dnia 28. Czerwca 1847. Król. Sąd Ziemsko-miejski.

3) **Nothwendiger Verkauf.**
Land- und Stadt-Gericht zu
Fraustadt.

Die zu Attendorf sub Nr. 60. belegene
den Franz Pallutschen Eheleuten gebhörige
Kutschner-Nahrung, abgeschätzt auf 681
Rthlr. zufolge der, nebst Hypothekenschein
und Bedingungen in der Registratur ein-
zusehenden Taxe, soll am 26. Oktober
1847. Vormittags 10 Uhr an ordentli-
cher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Fraustadt, den 18. Juni 1847.

Sprzedaz konieczna.
Sąd Ziemsko-miejski
w Wschowie.

Nieruchomość należąca się małżon-
kom Pallut, w Dryzynie pod Nr. 60.
położona, oszacowana na 681 tal. we-
dle tacy, mogącej być przejrzaną wraz
z wykazem hipotecznym i warunkami
w Registraturze, ma być dnia 26.
Października 1847. przed połu-
dniem o godzinie 10. w miejscu zwy-
kłym posiedzeń sądowych sprzedana.

Wschowa, dnia 18. Czerwca 1847.

4) **Stargard-Posener Eisenbahn.** Die sechste Einzahlung von 10 pCt.
ist in Berlin, auf dem Stettiner Bahnhofe, am 4., 5 und 6. Oktober d. J. von
9 bis 1 Uhr, in Stettin, auf unserer Hauptkasse, am 8. und 9. Oktober d. J.
Vor- und Nachmittags, (nach Abzug der, für die bisher eingezahlten 50 pCt. fäl-
ligen Zinsen pro $\frac{6. \text{ Juli}}{6. \text{ Oktober}}$ à 4 pCt.) mit 95 Rthlr. auf Zeichnungen von 1000 Rthlr.
und 9 Rthlr. 15 Sgr. auf Quittungsbogen über 100 Rthlr. baar zu leisten.

Die mit einer, nach der Nummerfolge geordneten Spezifikation einzurei-
henden Quittungsbogen werden, mit Quittung eines unserer Mitglieder und des
Kendanten Hoffmann versehen und abgestempelt, entweder sofort oder — sofern
Mangel an Zeit dies nicht zulassen sollte — am folgenden Tage, gegen Rückliefe-
rung der bei der Einzahlung ausgestellten Interims-Quittung, zurückgegeben werden.
Der § 13. unseres Statuts bestimmt die Folgen veräumter Einzahlung.

Stettin, den 1. September 1847.

Direktorium der Stargard-Posener Eisenbahn-Gesellschaft.

Masche. Wegener. Fraissinet.

Beilage zum Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

№ 214, Dienstag, den 7. September 1847.

5) Pferde-Auktion. Montag den 27. September d. J. Vormittags 9 Uhr sollen auf dem Wilhelmplatz hier selbst circa 40 Stück zum Ausrangiren kommende Dienstpferde des Königl. 7. Husaren-Regiments gegen gleich baare Bezahlung in preuß. Courant an den Meistbietenden verkauft werden, was hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht wird. Posen, den 4. September 1847.

Das Kommando des Königl. 7. Husaren-Regiments.

6) Als Neuvermählte empfehlen sich
Eduard Eliasohn, Helene Eliasohn geb. Schlesinger.
Breslau, den 30. August 1847.

7) (Eingefandt.) — (Suum cuique.) Im ehemalig Kubitzischen, jetzt Zander'schen Garten wurde dieser Abende dem Posener Publikum ein brillantes Feuerwerk geliefert. Daß des Menschen Wille viel vermag, wenn er ernstlich ist, fand hier die Bestätigung: denn nicht nur, daß dieses interessante Schauspiel seiner vorangegangenen Ankündigung vollkommen entsprechen, so hat es sogar die gewöhnlichen Erwartungen bei Weitem übertroffen, und es gebührt dem kunstfertigen Producenten, Ordner und Leiter jenes Feuerwerks dafür öffentliche Anerkennung. Um so mehr aber ist zu bedauern, daß die baare Entschädigung des Producenten im Verhältniß zu den Mühen und Kosten dieses reizenden Schauspiels keinesweges so ganz zufriedenstellend gewesen sein soll; denn der größte Theil der Schaulustigen zog es vor, eine Position einzunehmen, wo das Entree nicht so kostete und wo auch Herr Zander's Speise- und Getränke-Vorrath unbeachtet bleiben konnte. Wenn demnach, wie verlautet, auf allgemeines Verlangen eine Wiederholung jener interessanten Darstellung im Werke sein soll, so bleibt sehr zu wünschen, daß es, wenn auch nur dem vermögenderen Theile der Schaulustigen gefallen möge, ihren Beifall für so ungewöhnliche Produktionen auf eine die Mühen und Kosten eines solchen Unternehmens recht reichlich lohnende Weise zu erkennen zu geben und damit den Beweis zu liefern, daß Posens kunstliebendes Publikum außerordentlichen Leistungen auch die verdiente Anerkennung gern gewährt. Mehrere Kunstfreunde.

- 8) English Reading-Circle. Ladies and Gentlemen, residing in Posen and desirous of joining an established English Reading-Circle, are respectfully invited to apply to Messrs Scherk Brothers, 77. Market-Place.
-
- 9) In Posen auf der Vorstadt Fischereistraße ist das Grundstück No. 90/22. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres daselbst.
-
- 10) Eine möblirte Stube sehr angenehm gelegen und eine kleine Familienwohnung sind billig zu vermieten und 1. Oktbr. zu beziehen. Hildebrand, Kdnigstr. 1.
-
- 11) Wäsche aller Art wird im Hause auf St. Martin No. 24. zum Waschen angenommen. Das Nähere ist daselbst bei der Wittwe U. Kierste zu erfahren.
-
- 12) Mittwoch den 8. Sept. bringe ich 14 St. frischemelkende Neßbrücher Hauptkühe nebst Kälbern nach Posen und logire ich wie immer im Gasthof zum Eichborn, Rämmereiplatz.
Fr. Schwandt.